

KW 12/2025 gültig von 17.03.2025 - 23.03.2025

Schlachtrinder (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Schlachtgewicht)

Kategorie	KW 12 2025	KW 12 2024	zusätzlicher BIO Zuschlag	Vergleich zu KW 11
Jungstier E-P FK 2 310-470 kg	6,22 €	5,11 €		↗
Ochsen E-O FK 3 300-440 kg	6,26 €	5,14 €	0,12-0,40 €	↗
Kuh R2 (inkl. GTF+) 280-299 kg	5,45 €	3,90 €	-	↗
Kuh R2 (inkl. BIO) 280-299 kg	5,65 €	4,07 €	-	↗
Kalbinnen E-O FK 2 270-400 kg	5,60 €	4,69 €	0,55-0,78 €	↗
SBG Jungrind E-R FK 2 175-260 kg	6,61 €	6,10 €	-	↗
BIO Kalb E-O FK 2 80-110 kg	9,03 €	8,57 €	-	→

kommentar

Franz Zehentner

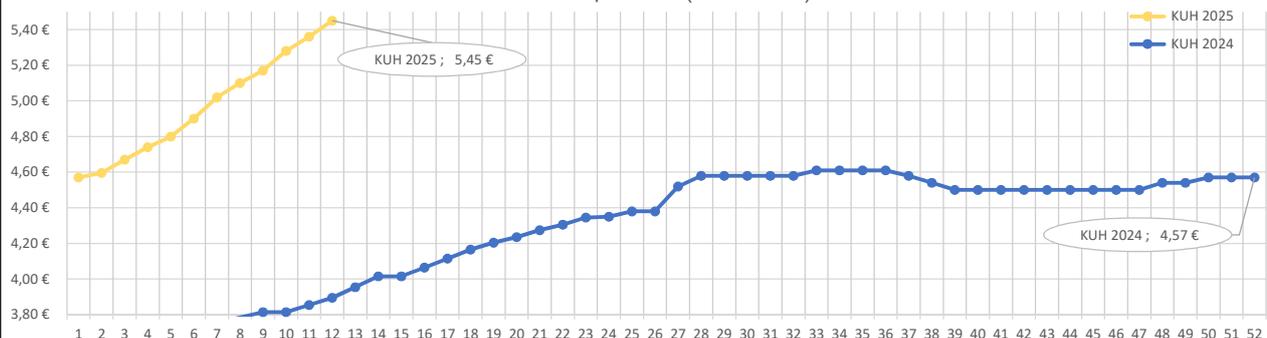


Preisentwicklungen auf den Rindfleischmärkten

Die Rindfleischmärkte in der EU entwickeln sich unterschiedlich. Während die Preise für weibliche Tiere steigen, bleiben sie bei Jungstieren stabil. In Deutschland ist das Angebot knapp. Bei Jungstieren gibt es Preisdruck von Schlachtbetrieben, doch insgesamt bleibt der Markt ausgeglichen. Kühe und Kalbinnen werden teurer. In Österreich reicht das gestiegene Angebot an Jungstieren nicht aus, um die hohe Nachfrage zu decken. Der Widerstand gegen höhere Preise wächst, besonders im Export. Schlachtkühe sind weiterhin knapp, die Nachfrage ist hoch. Die Preise für Kühe und Kalbinnen steigen, Schlachtkälber bleiben auf Vorwochenniveau.

€/kg

Schlachtkuhpreis R2 (inkl. GTF+) 2025-2024



Nutzkälber (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Lebendgewicht)

Rasse	optimales Verkaufsgewicht	Preis KW 12	Vergleich zu KW 11
FV ♂ HK U	80-90 kg	6,50-7,40 €	↗
FV ♂ HK R	70-80 kg	4,20-4,70 €	→
FV ♀ HK R	70-90 kg	4,50-5,00 €	→
WBB ♂	70-100 kg	6,40-7,60 €	↗
WBB ♀	70-100 kg	5,40-6,50 €	↗
PI ♂ HK R	70-80 kg	4,20-4,70 €	→
Stückpreiskälber	60-80 kg	190-250 €	→

Einsteller männl. HK E/U 250-400 kg 930-1.300 € →  
Einsteller weibl. HK E/U 250-350 kg 790-1.000 € →

Markt-Blitzlicht

- **Schlachtkühe:** Saisonalbedingt normales Angebot am Schlachtkuhmarkt bei sehr guter Nachfrage, die Preise verbesserten sich in den letzten Wochen wesentlich
- **Jungstier/Ochsen:** Die Angebotsmenge ist österreichweit überschaubar bei einer guten Nachfrage. Die Preise verbesserten sich in den letzten Wochen wesentlich
- **Kalbinnen:** Die Nachfrage nach Kalbinnen in Qualitätsprogrammen (Bio oder AMA- Gütesiegel) ist gut, die Preise verbesserten sich in den letzten Wochen wesentlich
- Ruhigere Nachfrage bei Schlachtkälbern (Bio und konventionell, leichte & schwere Milchmastkälber). Noch nicht vermarktete Schlachtkälber sind frühzeitig anzumelden.
- **Termin nächste Projektschlachtung für leichte Milchmastkälber:** 01.04.2025
- **Einsteller:** Das Angebot an Einstellern ist niedrig. Einsteller bitte frühzeitig beim Gebietsbetreuer oder im Büro anmelden.
- **Einstellkälber:** Das Angebot an Einstellkälbern ist rückläufig, die Preise verbesserten sich in allen Kategorien. Eine Insektizid-/Repellent Behandlung für Einstellkälber, die in den nächsten Wochen vermarktet werden sollen, ist nach wie vor durchzuführen. Behandlung muss spätestens 14 Tage vor der Vermarktung durchgeführt werden.

Hinweis: - Kälber müssen mehr als 21 Tage alt sein  
- Mindestgewicht 60 kg  
- gesunde und vitale Kälber